Vauth-Sagel

Zweiter Design-Dialog in Moskau

Dienstag, 18.12.2018

Mit Architekten und Designern in den Dialog zu treten, deren Bedürfnisse zu verstehen und die verschiedenen Märkte mit ihren spezifischen Anforderungen kennenzulernen – das ist der Anspruch von Vauth-Sagel. Nun hat der Spezialist für Stauraumlösungen im November in Moskau zum zweiten Mal zu einem „Design-Dialog“ eingeladen.

Aufgrund der guten Resonanz bei der Premiere im Vorjahr, hat das Unternehmen das Format am 21. und 22. November in seinen Showroom in Moskau zum zweiten Mal parallel zur Möbel durchgeführt.

Insgesamt rund 60 Branchenexperten waren der Einladung gefolgt.

Auf der Agenda standen Fragen wie „Worin stecken echte Küchen-Innovationen und was sind die Trends, die heute die Küchenplanung beeinflussen?“ sowie „Welche Lösungen sind in der russischen Einrichtungsbranche gefragt?“

„Der Erfolg von 2017 zeigt uns, dass wir mit diesem Format richtig liegen und der Austausch von allen an der Küchengestaltung Beteiligten begrüßt wird“, sagt Heinz-Otto Sagel, Geschäftsführer von Vauth-Sagel. Artem Krotov, Sales Manager Eastern Europe bei Vauth-Sagel, stellte das Unternehmen vor, bevor Georg Wittenbrink, Head of Product Management Living, auf aktuelle Küchen- und Wohntrends einging und das offene Gespräch mit Architekten und Designern eröffnete.

„Um hochwertige Systemlösungen für alle Menschen in unterschiedlichsten Lebensräumen zu schaffen, muss man die Bedürfnisse der Menschen vor Ort kennen. Hierfür ist der Austausch mit den Kreativen vor Ort unerlässlich“, so Georg Wittenbrink. „Nur so sind wir in der Lage, die richtigen Lösungen für die spezifischen Märkte zu kreieren.“

Passend zum Start der Möbel wurde der Showroom neu gestaltet und mit dem Vauth-Sagel Shop-in-Shop-System ausgestattet – mit diesem will das Unternehmen einen konsistenten Markenauftritt rund um den Globus sicherstellen.

Zweiter Design-Dialog in Moskau

Links

- [Vauth-Sagel](#)